

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 3 (1940)

Heft: 2

Rubrik: Der Ausstellungsmarkt in Uster (Kt. Zürich)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Ausstellungsmarkt in Uster (Kt. Zürich)

Die Ustermer halten alljährlich Ende November einen grossen, zweitägigen Vieh- und Warenmarkt ab, bei welcher Gelegenheit immer eine Menge Volk von nah und fern zusammenströmt. Heuer, und hoffentlich von nun an jedes Jahr, soll dem Markt noch ein besonderer Anreiz zum Besuche gegeben sein: es wird ihm ein *Ausstellungsmarkt für land- und hauswirtschaftliche Maschinen* im von der Landi her bekannten Ausstellungsgebäude angegliedert werden. Diese Veranstaltung soll aber 4 Tage lang — vom Donnerstag, den 28. November bis Sonntag, den 1. Dez. 1940 — dauern. Sie verspricht reichhaltig zu werden. Jedenfalls wird sie Gelegenheit bieten, den neuesten Stand der Landmaschinentechnik kennen zu lernen. Uster, der grosse, aufblühende Industrieort, inmitten einer Gegend mit hochentwickelter Landwirtschaft und einer regsamen Bevölkerung, ist von allen Orten der Nord-Ostschweiz aus leicht erreichbar.

Während des Ausstellungsmarktes finden verschiedene Demonstrationen und Veranstaltungen statt. So wird am Freitag, den 29. November — der Donnerstag ist für den Besuch der Markthalle reserviert —, günstige Witterung vorausgesetzt, die mobile Ackerbaukolonne der Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation mit ihrem motorisierten Maschinenpark die neusten Ackerbaugeräte vorführen und damit zeigen, welche Bedeutung den Landtraktoren heute bei der Durchführung des Mehranbaues zukommt. Es arbeiten auf dem der Ausstellungshalle nahegelegenen Gelände:

Ein Raupenschlepper (Diesel) mit Zweischar-Einmannpflug, zwei Diesellradtraktoren mit Anbaupflügen schweizerischer Herkunft, ein Radtraktor mit Ackerfraise, ein Dreiradtraktor mit Hack- und Häufelgeräten, umbaubar in eine Motorspritze für die Pflanzenschädlingsbekämpfung, eventuell Vorführung von Traktoren mit Zapfwellenbindemähern u. a. Maschinen.

Am Samstag finden Filmvorträge und verschiedene Tagungen landw. Organisationen, sowie der Besuch der Ausstellung durch die landwirtschaftlichen Schulen der Ostschweiz statt, während Sonntag, 1. Dezember, dem heurigen historischen Ustertag, die Ausstellung zur Besichtigung offengehalten wird. Das nähere Programm erscheint in den Tageszeitungen und Fachblättern.

Die Durchführung des Ausstellungsmarktes liegt in den Händen eines Organisationskomitees mit Herrn Landwirtschaftslehrer Stamm als dessen Präsident und Herrn ing. agr. Züllig als Ausstellungskommissär. Die Gemeinde Uster und ihr landwirtschaftlicher Verein wagen viel und es ist nur zu hoffen, dass deren Arbeit von Erfolg gekrönt sein werde. Auch wir Traktorbesitzer der Nordostschweiz wollen das unsrige zum Gelingen einer für unsere Gegend seltenen Einrichtung eines spezifischen Maschinenausstellungsmarktes beitragen. Uster wird des Interessanten so viel bieten, dass jeder Besucher mit Befriedigung wieder an seine Arbeitsstätte zurückkehren wird.

F. L.

Lohnansätze für Traktorarbeiten inkl. Führer

Tarif pour des travaux executés avec tracteur conducteur compris

Tarif der Mobilen Ackerbaukolonnen im Kanton Zürich.

Gültig ab 23. Oktober 1940.

Die unsern Mitgliedern zur Kenntnis gebrachten Brennstoffaufschläge per 10. September und 23. Oktober 1940 haben naturnotwendig eine entsprechende Anpassung des Lohnansatztarifes mit den nachstehenden Auswirkungen zur Folge.

Maschinelle Ausrüstung:

I. Radtraktoren:

- a) mit Anbaupflug, einscharig, ohne Hilfskraft der Kolonne
- b) mit Selbsthalter der Kolonne, ohne Hilfskraft der Kolonne
- c) mit Selbsthalter des Auftraggebers, ohne Hilfskraft der Kolonne
- d) Grunder mit Ackerfraise, ohne Hilfskraft der Kolonne

Acker- und Wiesenpflügen

je Stunde ha Jucharte

9.50	80.—	28.80
8.50	72.50	26.10
8.—	68.—	24.50
18.—	70.—	25.20

II. Cletrac-Raupenschlepper:

- a) mit Zweischaranbaupflug
- b) mit Zweischarselbsthalter, ohne Hilfskraft der Kolonne
- c) mit Selbsthalter der Kolonne, ohne Hilfskraft der Kolonne
- d) mit Selbsthalter des Auftraggebers, ohne Hilfskraft der Kolonne

15.—	80.—	28.80
13.—	78.—	28.—
8.50	72.50	26.10
8.—	68.—	24.50

Zuschlag für Streubodenpflügen 50 % zum Ackerpflügen.

Zuschlag für Grundstücke unter einer Jucharte (36 a): 20 %.

III. Eggen:

Traktor mit Scheibenegge	je Arbeitsstunde	Fr. 11.50	bis	14.—
Traktor mit gewöhnl. Egge oder rotierender Egge	je Arbeitsstunde	Fr. 9.—	bis	11.—
Traktor mit Scheiben- und gewöhnlicher od. rotierender Egge	je Arbeitsstunde	Fr. 12.—	bis	14.—

IV. Kartoffel- und Baumspritze:

Traktor mit Führer mit Motorspritze (ohne Spritzbrühe und zusätzliche Bedienung).	je Arbeitsstunde	Fr. 10.—	bis	11.—
---	------------------	----------	-----	------

V. Andere Arbeiten und Transporte:

Traktor mit Führer	je Arbeitsstunde	Fr. 8.—	bis	9.—
Traktor mit Führer und ein bis zwei Wagen der Kolonne	je Arbeitsstunde	Fr. 10.—	bis	12.—
Abschleppen von Stammholz	je Arbeitsstunde	Fr. 10.—	bis	12.—
Uebrigere Arbeiten wie Hacken von Reihenkulturen, Häufeln etc. mit Spezialausrüstung nach jeweiliger Vereinbarung.				